

gedruckt am: 19.06.2025

Name

Morghen, Raphael

Lebensdaten

19.06.1785 - 08.04.1833 (oder 1835)

Geburtsjahr

1785

Geburtsort

Neapel

Todesjahr

1833

Sterbeort

Florenz

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118784900>

Biografische Angaben

Italienischer Kupferstecher, Radierer, Graveur

Wirkungsort: Florenz , Rom

Morghen war anfangs Schüler bei seinem Vater Filippo Morghen, ab 1778 bei Giovanni Volpato in Rom. 1793 wurde er durch den Großherzog Ferdinand III. nach Florenz berufen, wo er eine Kupferstecherschule eröffnete. Das Künstlerlexikon von Thieme-Becker bezeichnet ihn als den „bedeutendste Vertreter in Italien“ des französischen Linienstichs bezeichnet. 1803 wurde Morghen als auswärtiges Mitglied in die Académie des Beaux-Arts aufgenommen.

Beruf / Funktion

Kupferstecher

Andere Namen

Morghen, Raphael

Morghen, Raffael

Morghen, Raffaello

Morghen, Raffaele

Morghen, Raphaelo

Morghen, Raph.

Raphael

Morghen

Quelle für Namensansetzung

M

LoC-NA, DNB

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum